

II - 4454 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2226 /J

1986 -07- 07

A N F R A G E

der Abgeordneten Dkfm. Gorton, Deutschmann, Koppensteiner,
Dr. Paulitsch

und Kollegen

an den Bundesminister für Bauten und Technik

betreffend Lkw-Abfertigung am neueröffneten Autobahn-Grenzübergang
Thörl-Maglern/Coccau

Die Sektion Verkehr in der Handelskammer Kärnten hat anlässlich ihrer letzten erweiterten Sektionsleitungssitzung am 19. Juni 1986 in Klagenfurt folgende Resolution einstimmig verabschiedet:

"Die langen Stehzeiten für LKW an der Grenze Thörl-Maglern/Coccau verursachen in der Kärntner Verkehrswirtschaft jährlich volkswirtschaftliche Schäden in Millionenhöhe. Diese wären bei einer autobahnmäßigen Abfertigung minimierbar. Angesichts der Autobahneröffnung am 3. Juli 1986 ist es daher besonders bedauerlich, daß die autobahnmäßige LKW-Abfertigung in Thörl-Maglern/Coccau erst 1988 oder 1989 möglich sein soll.

Die Kärntner Verkehrswirtschaft fordert daher einen möglichst raschen Ausbau der LKW-Abfertigungsplätze in Thörl-Maglern/Coccau auf der Alpen-Adria-Autobahn. Wegen der auf österreichischer Seite bereits erfolgten Investitionen in der Höhe von fast 500 Mio Schilling müßte endlich mit dem Bau des italienischen LKW-Abfertigungsplatzes begonnen werden.

Eine wesentliche Erleichterung könnte kurzfristig dadurch geschaffen werden, daß vorabgefertigte Fahrzeuge und Leerfahrzeuge - die ja an der Grenze keiner Zollabfertigung bedürfen - bereits ab 3. Juli d.J. über die Autobahn fahren können. Dadurch würde sich auch die ständige LKW-Kolonne in der Ortschaft Thörl-Maglern auf etwa die Hälfte verringern.

Die Kärntner Verkehrswirtschaft ersucht alle zuständigen Stellen um Unterstützung bei der Lösung dieses vordringlichen und wichtigen Problems."

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Bauten und Technik folgende

- 2 -

A n f r a g e :

- 1) Bis wann ist österreichischerseits die Fertigstellung der Lkw-Abfertigungsplätze am Autobahn-Grenzübergang Thörl-Maglern/Coccau raschest möglich?
- 2) Haben Sie im Rahmen der Baukoordinierungskontakte mit den zuständigen italienischen Stellen sich auch für den raschen Ausbau dieser Abfertigungsplätze auf italienischer Seite eingesetzt und bis wann werden diese dort fertiggestellt sein?
- 3) Können als Übergangslösung vom technischen Standpunkt aus vorabgefertigte Lkw-Fahrzeuge und Leerfahrzeuge, die keiner Zollabfertigung bedürfen, sofort die Autobahn-Abfertigungsstelle Thörl-Maglern/Coccau benützen, und werden Sie sich für eine solche Übergangslösung verwenden?